



**Gymnasium
am Waldhof**

*Lernen in der
Mitte Bielefelds*

**Gymnasium
am Waldhof**

*Lernen in der
Mitte Bielefelds*



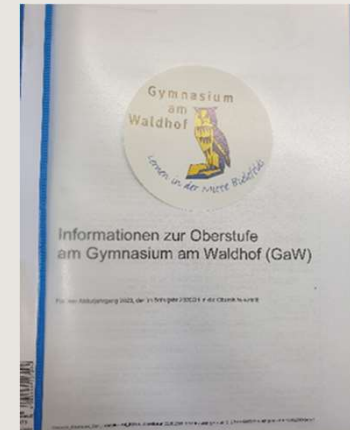
Die Stufen zum Abitur



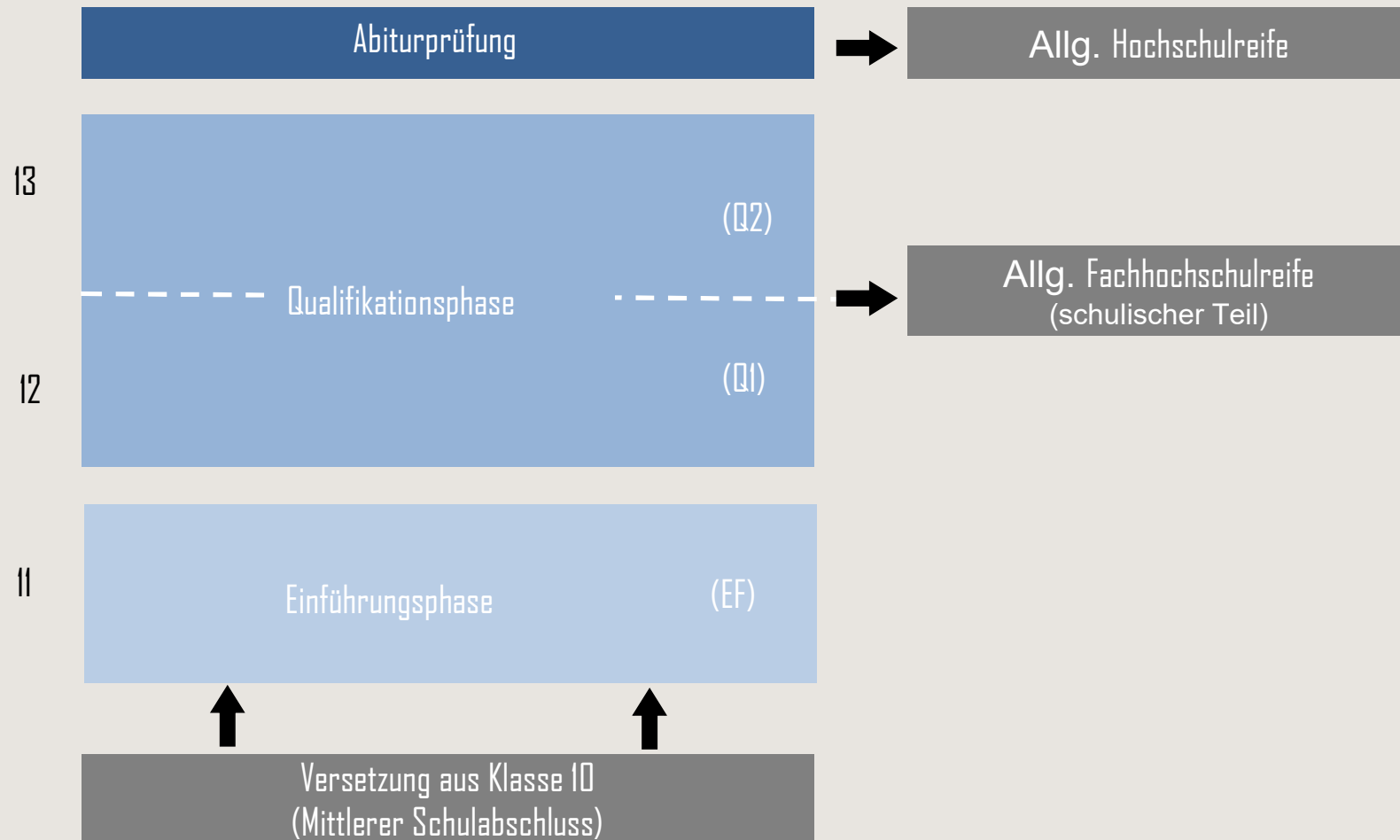
Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Gymnasiale Oberstufe (APO-GOSt)

Ziel: Abitur 2027

Erlangung bei ausreichend gesammelten Notenpunkten in der Qualifikationsphase (Block 1) und den Abiturprüfungen (Block 2)



Struktur der gymnasialen Oberstufe



Klausurbesonderheiten



- Die letzte Klausur in EF/2 in D und M wird zentral vom Land NRW (11/2) gestellt.
- Klausuren der modernen Fremdsprachen können in der gesamten Oberstufe mündliche Anteile enthalten.
- In jeder modernen Fremdsprache können Klausuren durch eine mündliche Leistungsüberprüfung einmal in der EF ersetzt werden
- In den ersten 3 Halbjahren der Q-Phase muss eine Klausur ersetzt werden, am GaW
 - Englisch: Q1.1 1. Klausur
 - Französisch: Q1.1 2. Klausur
 - Spanisch: Q2.1 1. Klausur

Versetzung in die Q1 (12)



- **Blaue Briefe:** Eine Minderleistung (Note mangelhaft) in EF/1 (11/1) gilt schon als **Warnung**, für dieses Fach braucht es also keinen blauen Brief in EF/2 (11/2) zu geben.
- Ein Kurs mit Note 6 gilt als nicht belegt und führt zur Nichtversetzung!!

Versetzung in die Q1 (12)



Die Grundlage für die Versetzungsentscheidung sind 10 zu belegende Kurse aus EF/2 (11/2), also 9 Pflichtkurse, mit 1 weiteren Kurs aufzufüllen.

1. Deutsch
2. Aus SI fortgeführte Fremdsprache
3. Kunst oder Musik
4. Eine Gesellschaftswissenschaft
5. Mathematik
6. Eine Naturwissenschaft
7. Religionslehre oder Ersatzfach
8. Sport
9. 2. Fremdsprache oder 2. Fach des mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Aufgabenfeldes
10. Ein weiterer Kurs nach Wahl

Versetzung in die Q1 (12)



- Die Note 6 in einem der 10 Fächer führt zur Nichtversetzung.
- Wer keine Note schlechter als 4 hat, der wird versetzt.
- Wer zweimal oder öfter die Note 5 oder schlechter hat, der wird nicht versetzt.
- Hat jemand nur eine 5 und sonst nur bessere Noten, so sind zwei Fälle zu unterscheiden:
 - Liegt die 5 nicht bei Deutsch, Mathematik oder der fortgeführten Fremdsprache, dann ist die Versetzung erreicht.
 - Liegt die 5 bei Deutsch, Mathematik oder der fortgeführten Fremdsprache, dann wird die Versetzung nur erreicht, wenn in der Fächergruppe Deutsch, Mathematik und fortgeführte Fremdsprache auch eine 3 oder eine noch bessere Note vorliegt.

Nachprüfung



Würde eine Verbesserung in einem Fach von einer 5 auf eine 4 zur Versetzung führen, so ist eine Nachprüfung in diesem Fach möglich, wenn die Jahrgangsstufe EF (11) nicht schon einmal wiederholt wurde.

Die Prüfungsaufgaben entstammen dem Stoff der Jahrgangsstufe EF/2 (11/2), eine schriftliche Prüfung hat den Umfang einer Klausur in EF/2 (11/2), eine mündliche Prüfung dauert 15 bis 20 Minuten, bei der mündlichen Prüfung gibt es keine Vorbereitungszeit.

Nachprüfung



Hinweis: Wer die EF (11) vollständig wiederholt, der kann noch einmal völlig neu wählen.

Wer bei einer Wiederholung erst in EF/2 (11/2) einsteigt, der kann nur solche Fächer wählen, die er auch schon in EF/1 (11/1) (1. Durchgang) gewählt hatte.

Versetzung in die Q1 (12)

- Die Fachoberschulreife (mittlerer Schulabschluss) wird nur auf einem Abgangszeugnis bescheinigt.



Punktesystem in der Q-Phase



- Noten: 1+ 1 1- 2+ 2 2- 3+ 3 3 -
- Punkte: 15 14 13 12 11 10 9 8 7

- Noten: 4+ 4 4- 5+ 5 5- 6
- Punkte: 6 5 4 3 2 1 0
- Noten ab 4- und schlechter gelten in der Qualifikationsphase als Defizit,
ein Kurs mit Note 6 gilt als nicht belegt.
- **Keine blauen Briefe**, aber Quartalsnoten.

Gesamtqualifikation in der Q-Phase



Block I: Noten der Kurse in der Qualifikationsphase

Block II (Abiturbereich): Noten der Abiturprüfung

Block I: 200 bis 600 Punkte (ca. 67%)

Block II: 100 bis 300 Punkte (ca. 33%)

Insgesamt: 300 bis 900 Punkte (100%)

(Die Prozentangaben gelten bei gleicher Note in allen Kursen und Prüfungen)

Mindestbelegung der Fächer

	EF/1	EF/2	Q1/1	Q1/2	Q2/1	Q2/2
Deutsch	(11.1)	(11.2)	(12.1)	(12.2)	(13.1)	(13.2)
Fremdsprache (E, F, S, R, ..; Lateinisch alt nur bis EF/2, Lateinisch neu bis Q2/2)						
Kunst/Musik			Ku/Mu/Lit			
Gesellschaftswissenschaft (EK, GE, SW, PA, PL)						
					2 GK GE/SW	
Mathematik						
Naturwissenschaft (BI, CH, PH)						
Weitere Fremdsprache oder math.-naturw.-techn. Fach (IF)						
Religion (wahlweise PL)						
Sport, Ersatzfach bei längerer Sportkrankheit						
Weiterer Grundkurs und / oder Vertiefungsfächer						



Gymnasium
am Waldhof

Lernen in der
Mitte Bielefelds

Pflichtbelegung in der Q-Phase



So viele Kurse sind zu wählen, dass insgesamt 102 Stunden erreicht werden, in der Q-Phase im Schnitt 34 Stunden pro Jahr.

2 Leistungskurse
und i. d. R. 8 Grundkurse

Pflichtbelegung in der Q-Phase

- 1 Deutsch (bis Q2.2)
- 2 fortgeführte FS oder neu einsetzende FS (bis Q2.2)
- 3 Kunst oder Musik oder Literatur (bis mind. Q1.2)
- 4 eine Gesellschaftswissenschaft (bis Q2.2)
- 5 Mathematik (bis Q2.2)
- 6 eine Naturwissenschaft (Bi, Ph oder Ch) (bis Q2.2)
- 7 Religion (ggf. Philosophie) (bis mind. Q1.2)
- 8 Sport (bis Q2.2)
- 9 Schwerpunktfach: eine FS (mit Klausur) oder NW/IF (bis Q2.2)

Pflichtzusatzkurse in der Q2

mindestens je 2 Halbjahre Geschichte und Sozialwissenschaften in der Qualifikationsphase:
eins der beiden Fächer ab EF und
max. eins als Zusatzkurs in der Q2



Klausurverpflichtung in der Oberstufe



Gymnasium
am Waldhof

Lernen in der
Mitte Bielefelds

	11/1 EF/1	11/2 EF/2	12/1 Q1/1	12/2 Q1/2	13/1 Q2/1	13/2 Q2/2
Deutsch						
Fortgeführte Fremdsprache						
Neu einsetzende Fremdsprache						
Gesellschaftswissenschaft						
Mathematik						
Naturwissenschaft						
			Weitere Fremdsprache oder <u>eines</u> der math.- naturw.-techn. Fächer			
			1.- 3. Abiturfach			
			4. Abiturfach			

Besonderheiten bei der Kurswahl



- Wer eine in der EF neu einsetzende Fremdsprache im Zentralkurs wählt , kann man in der Q1 nicht Literatur belegen.
- In der Q2 kann nur ein Zusatzkurs (Ge oder SW) gewählt werden, sodass eins der beiden Fächer bereits von EF.1 bis mindestens Q1.2 gewählt werden muss.

Besonderheiten bei der Kurswahl



- 2 LK und 7 GK ergeben zusammen 31 bis 32 Wochenstunden. Um auf die erforderliche Wochenstundenzahl von 34 Stunden zu kommen, muss in mindestens einem Jahr der Q-Phase ein 8. GK belegt werden.
- Es kann sinnvoll sein, Religionslehre (oder Ersatzfach Philosophie) und Kunst bzw. Musik bis Q2/2 (12/2) zu belegen, bei Literatur ist dies nicht möglich.

Besonderheiten bei der Kurswahl



- Es ist keine Zuwahl von Kursen möglich, nur Abwahlen sind z. B. am Ende der Jahrgangsstufe EF möglich (Folgekursprinzip).
- Die Abiturfächer werden aus den Fächern in Q1/Q2 gewählt, die Fächer in Q1/Q2 werden aus den Fächern der EF gewählt.
- Deshalb muss man schon jetzt bei der Kurswahl für die Q1 die gewünschten Abiturfächer im Blick haben!

Zusammensetzung Block 1

Keine 0 Punkte (ungenügend) für die nach § 11 in der Q-Phase zu belegenden Kurse, also für den Punktetopf geeignet		
alle 8 LK	min. 30 GK	min. 38 Kurse insgesamt
In Block I eingebracht (also wirklich in den Punktetopf eingegeben) werden die Punkte aus		
allen 8 LK	min. 27 GK bis 32 GK	35 bis 40 Kurse insgesamt

Zusammensetzung Block 1



- Leistungskurse werden doppelt gewertet, Grundkurse einfach
- Berechnet wird „Ergebnis 1“ = $E 1 = (P/S) \cdot 40$
- P: gewichtete Punktesumme
- S: Anzahl der Schulhalbjahresergebnisse (doppelt gewichtete Fächer zählen bei S auch doppelt)
- Beispiel: 8 LK und 27 GK führen zu
 $S = 8 \cdot 2 + 27 \cdot 1 = 43$

Zusammensetzung Block 1



- Bei der Einbringung der Grundkurse hat man Spielräume: Man kann von 27 bis zu 32 Grundkurse einbringen
- Warum sollte man mehr als 27 Grundkurse einbringen?
 - Man kann die Gesamtpunktzahl in Block I erhöhen, wenn der zusätzlich eingebrachte Kurs besser als der Schnitt der bereits eingebrachten Kurse ist
 - Wer mehr Grundkurse einbringt, der kann die Zahl der erlaubten Defizite erhöhen
 - 27-29 GK: 7 Defizite erlaubt
 - 30-32 GK: 8 Defizite erlaubt

Zusammensetzung Block 1

- 1) je 4 Kurse der 4 Abiturfächer,
wenn nicht unter 1) enthalten
- 2) 4 Kurse Deutsch
- 3) 4 Kurse einer Fremdsprache
- 4) 2 aufeinanderfolgende Kurse Kunst, Musik, Literatur
- 5) 4 Kurse einer Gesellschaftswissenschaft
- 6) 2 Kurse der Pflichtzusatzkurse GE oder SW
- 7) 4 Kurse Mathematik

Zusammensetzung Block 1

- 8) 4 Kurse einer Naturwissenschaft
- 9) 2 Kurse Religion oder Philosophie
- 10) 2 Kurse aus der Q2 der zweiten FS oder der zweiten NW



Abiturfächer



- Durch die 4 Abiturfächer müssen alle 3 Aufgabenfelder abgedeckt sein.
- Nicht zwei gesellschaftswissenschaftliche LK!
- Unter den Abiturfächern müssen zwei der Fächer Deutsch, Mathematik und Fremdsprache sein (zwei Fremdsprachen erfüllen diese Bedingung nicht).
- Aufgabenfeld I kann nur durch Deutsch oder eine FS abgedeckt werden, also nicht durch Kunst oder Musik.

Leistungskurse am GaW



Momentan werden folgenden Leistungskurse angeboten:

- Deutsch, Englisch, Französisch
- Geschichte, Pädagogik, Sozialwissenschaften
- Mathematik, Biologie, Physik

Die Leistungskurse werden in Kooperation mit dem Ratsgymnasium unterrichtet. Dadurch kann nahezu jede der erlaubten Leistungskurskombinationen erreicht werden.

Einschränkungen der LK-Wahl



Keine Kombination von 2 gesellschaftswissenschaftlichen LKs, also nicht gleichzeitig

- LK GE und LK SW
- LK SW und LK PA
- LK PA und LK GE

Kriterien für die LK-Wahl



- Habe ich Interesse am Fach?
- Kann ich im Fach ordentliche Leistungen erbringen?
- Passt das Fach zu meinen Berufswünschen?
- Eine Personenwahl (Lehrkraft) ist meistens kein gutes Argument:
 - Es gibt in vielen Fächern mehrere LKs, es ist unklar in welchen ich komme.
 - Es kann - was möglichst vermieden wird - zum Wechsel der LK-Lehrkraft kommen!

Bedingungen für Zulassung zum Abitur



- Kein Kurs darf 0 Punkte haben.
- Die Punktzahl in Block 1 muss mindestens 200 Punkte betragen. Dies wird erreicht, wenn im Schnitt jeder Kurs mindestens 5 Punkte hat.
- Die Anzahl der Defizite (Kursergebnisse mit 4 Punkten oder weniger, also Note ausreichend minus oder schlechter) muss begrenzt sein:

Bedingungen für Zulassung zum Abitur



- Es dürfen maximal 3 LK-Defizite auftauchen.
- Die Zahl der gesamt erlaubten Defizite bei den eingebrachten Kursen ist abhängig von der Zahl der eingebrachten Kurse:

Anzahl GK	Anzahl Kurse gesamt (LK u. GK)	Anzahl Defizite gesamt (LK u. GK)
27 – 29	35 – 37	7
30 – 32	38 – 40	8

Block 2: Abiturbereich



- Im Normalfall errechnet sich für jedes Abiturfach die Punktzahl folgendermaßen:
Punkte Abiturfach = Prüfungsnote * 5.
Die Punktzahl im Abiturbereich errechnet sich dann als die Summe der Punkte der 4 Abiturfächer.

Block 2: Abiturbereich



- In jedem Fall gilt weiterhin:
- Alle 4 Abiturfächer können also gleich viel zu den Punkten im Abiturbereich beitragen!
- Muss in einem schriftlichen Abiturfach auch mündlich geprüft werden, so werden die Teilnoten für die Prüfungsnote im Verhältnis 2 (schriftlich) zu 1 (mündlich) gewichtet. Dafür gibt es eine Tabelle.

Block 2: Abiturbereich



Bedingungen für das Bestehen des Abiturs:

1. In **mindestens einem LK** müssen **mindestens 25 Punkte** erreicht werden.
2. In **mindestens 2 Abiturfächern** müssen **jeweils mindestens 25 Punkte** erreicht werden.
3. Die **Gesamtpunktzahl** im Abiturbereich, die sich als die Summe der Punkte in den 4 Abiturfächern errechnet, muss **mindestens 100 Punkte** betragen, das heißt, dass im Schnitt jedes Fach im Abiturbereich 5 Punkte haben muss.

(Maximal 300 Punkte)

Besondere Lernleistung



Eine **besondere Lernleistung** wird im Rahmen oder Umfang eines mindestens 2 Halbjahre umfassenden Kurses erbracht und geht in die Punktzahl des Abiturbereichs ein.

Beispiel: umfassender Beitrag aus einem von den Ländern geförderten Wettbewerb oder Ergebnisse eines umfassenden fachlichen oder fächerübergreifenden Projektes

spätestens am Anfang der Jgst. Q2 (12): Absicht bei der Schulleitung, eine BeLL durchzuführen

→ Schulleitung entscheidet, ob die vorgesehene Arbeit als besondere LL zugelassen werden kann.

bis spätestens zur Zulassung:

Abgabe der Arbeit/evtl. Rücktritt

Besondere Lernleistung



- In einem Kolloquium von i.d.R. 30 Minuten Dauer, das im Zusammenhang mit der Abiturprüfung stattfindet, stellt der Prüfling vor einem Fachprüfungsausschuss die Ergebnisse dar, erläutert sie und beantwortet Fragen.
- Die Endnote wird aufgrund der insgesamt in der besonderen LL und den in dem Kolloquium erbrachten Leistung gebildet.
- Die 4-fach gewertete Punktzahl der besonderen LL geht in die Punktzahl des Abiturbereichs ein, zum Ausgleich für diese zusätzliche Punktequelle werden die Ergebnisse der 4 Prüfungsfächer nur 4-fach gewertet (Punkte im Abiturfach = Prüfungsnote * 4).

Rücktritt und Wiederholung in der Q-Phase



Gymnasium
am Waldhof

Lernen in der
Mitte Bielefelds

EF/1	EF/2	Q1/1	Q1/2	Q2/1	Q2/2
11/1	11/2	12/1	12/2	13/1	13/2

auf Antrag / FOR bleibt / LKs umwählbar

auf Antrag (z.B. 2 LK-Defizite) oder
zwangsmäßig (z.B. 4 LK-Defizite)
ggf. FHR bleibt / LKs umwählbar
alle Defizite der Q-Phase weg

auf Antrag (z.B. 2 LK-Defizite) oder zwangsmäßig (z.B. 4 LK-Defizite)
ggf. FHR bleibt / LKs nicht umwählbar / die Defizite aus Q1.1 bleiben

auf Antrag (wenn Abiturprüfung voraussichtlich erfolglos) oder zwangsmäßig (Nichtzulassung)
ggf. FHR bleibt / Kurse wie im 1. Durchgang / alle Defizite aus Q1 bleiben

Fachhochschulreife, schulischer Teil



Berechnung aufgrund der Leistungen in zwei aufeinander folgenden Halbjahren in der Qualifikationsphase (Q1/Q2)

Q1/1 und Q1/2 oder

Q1/2 und Q2/1 oder

Q2/1 und Q2/2

Bei einer Wiederholung bleibt die FHR (schulischer Teil) erhalten.

Die FHR ergibt sich dann zusammen mit einem gelenkten Praktikum von 1 Jahr Dauer oder einer abgeschlossenen Lehre.

Beratung und Information

- die Jahrgangsstufenleitung
- die Oberstufenkoordinatorin Frau Rehne
- die Schulleiterin
- in **fachspezifischen** Fragen die Fachlehrerkräfte



Zeitplan der Wahlen



Für Umwahlen für die Q1.1 werden individuelle Termine in der Zeit

vom 28. April 2025 bis 09. Mai 2025

vereinbart.

Für die Q1.1 sind nach dem 09.05.2025 keine Umwahlen der Kurse mehr möglich.

Weitere Informationen zur Terminvereinbarung werden per IServ veröffentlicht.

Weitere Informationsmöglichkeiten



- www.gaw-bielefeld.de
 - Informationen über die Fächer
- www.schulministerium.nrw.de
 - Schulorganisation → Schulformen
 - Gymnasium
 - häufig gestellte Fragen zur gymnasialen Oberstufe

Möglichkeiten für Fragen



Per E-Mail an

Herr Dr. Gehring(sebastian.gehring@gaw.schule) oder

Frau Rehnelt (alexandra.rehnelt@gaw.schule)

Fragen?!?

